"Café Intact" zum 90.

Bläservereinigung Albachten macht sich ein klangvolles Geburtstagsgeschenk

Von Sandra Peter

MÜNSTER-ALBACHTEN. Saal, zwei Bühnen, 200 Zuschauer und vor allem 50 glänzend aufgelegte Musiker ließen das Konzert am Freitagabend im Haus der Begegnung zu einem besonderen Erlebnis werden. Es war nicht irgendein Jahreskonzert der Bläservereinigung Albachten: "Café Intact" ist nach sechsjähriger Pause zurück.

Der Veranstaltungssaal im Haus der Begegnung war kaum wiederzuerkennen: Stimmungsvolles Licht, Kerzen und Kronleuchter sorgten für eine elegante Atmosphäre, die Stuhlreihen waren runden Tischen gewichen. Ein angemessenes Ambiente für einen 90. Geburtstag, denn genau diesen feiert die Bläservereinigung in diesem Jahr. 90 Jahre und kein bisschen leise - auf das Orchester trifft dies zweifelsfrei zu.

Explosiv startete die Konzertshow, nämlich mit dem Soundtrack des Films "Backdraft", der das wagemutige Arbeiten der Feuerwehr dokumentiert. Es folgten Melodien aus dem Musical "Elisabeth" und die Musik aus "Fluch der Karibik", "My Way", "It's Raining Men" so-wie der Blues-Brothers-Hit "Soul Man".

Die musikalischen Gäste der Bläservereinigung standen dabei in nichts nach: Sie Andreas Nübel.

Zum anderen war die A-Männer aus Albachten hatten als Geschenk zum 90. Geburtstag einen Querschnitt aus ihrem Programm mitgebracht und freuten



In stimmungsvoller Atmosphäre feierte die Bläservereinigung ihren 90. Geburtstag und zugleich die Rückkehr von "Café Intact" auf die Bühne nach sechs Jahren Pause.

sich: "Wann hat man auf einem 90. Geburtstag schon mal die Gelegenheit, so richtig Rabatz zu machen?"

Alle vier Konzerte der "Café-Intact"-Reihe eroberten die zweite, kleine- schon im Vorfeld ausverre Bühne für sich. Zum einen kauft. Und selbst nach sechs waren das die "Pudels in the Jahren Pause seien die Musi-Mood", eine Reihe junger ker noch immer auf die fünf Frauen aus den Reihen der erfolgreichen Konzerte aus Bläservereinigung, die eine den Jahren 1993, 1996, 1999, eigene Brass-Band ins Leben 2003 und 2005 angesprogerufen haben. Ihren Namen chen worden. Das war für verdanken sie dem Spitzna- das Orchester Grund genug, men eines ihrer Mitglieder, die Reihe wieder aufleben zu verrieten die beiden Mo- lassen. Das Auftaktkonzert deratoren des Konzerts, Hei- am Freitagabend war ein Geke Dilling-Vornweg und nuss für Auge und Ohr. Und mit dem letzten Ton der Zugabe war noch nicht Schluss: cappella-Gruppe "Good Vi- Bei der anschließenden Parbrations" zu Gast. Die acht ty ging die Feier in die zweite Runde.





Die "Pudels in the Mood", Frauen aus der Bläservereinigung, traten mit ihrer Brass-Band auf der Nebenbühne auf.